

**Montageanleitung
Minitrainingstor PROTECT +
„transportabel“, klappbar
1,20 x 0,80m
Art.-Nr. D51230**



Vielen Dank, dass Sie sich für ein Kübler Sport- Produkt entschieden haben. Damit Sie viel Freude an diesem Produkt haben, erhalten Sie im Folgenden wichtige Hinweise für Ihre Sicherheit sowie den Gebrauch und die Wartung des Gerätes. Lesen Sie bitte diese Anleitung vollständig durch, bevor Sie mit der Nutzung beginnen.

Da Sie sich für ein vormontiertes Tor entschieden haben, entfällt die Montage des Tores und Netzes. Beachten Sie bitte die nachstehenden Bedien- und Sicherheitshinweise zum Aufstellen des Tores.

1. Lieferumfang:

Im Lieferumfang ist enthalten:

- 1 Stck. vormontiertes Protect+-Mini-Trainingstor inkl. Netz (siehe Foto unten)

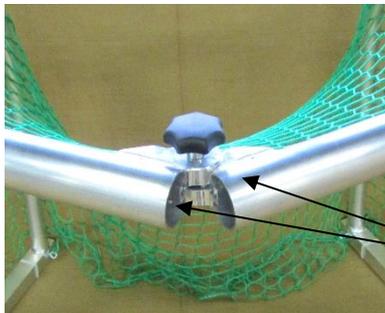


2. Aufklappen des Tores:

Das Tor vollständig aufklappen. Dazu ggf. das Handrad an der Latte leicht lösen. Das Handrad nach dem Aufklappen des Tores wieder anziehen (siehe 2. Foto unten rechts).



Lattenprofil 180 Grad ausklappen, sodass es durchgehend gerade verläuft. Handrad wieder anziehen.



Achtung: Die beiden offenen Rohrenden an der Latte sind scharfkantig. Aus technischen und funktionellen Gründen ist es nicht möglich diese zu entgraten!

Nun die vormontierten Sterngriffe an beiden Netzbügeln entfernen (siehe 1. Foto unten links). Beide Netzbügel so weit aufklappen, bis die Bohrungen in Netzbügelscharnier und Netzbügel deckungsgleich sind (siehe 1. Foto unten rechts). Je Netzbügel 1 Stck. Sterngriffschraube von oben durch die Bohrungen von Netzbügelscharnier und Netzbügel stecken und von unten jeweils 1 Stck. Sterngriff mit Innengewinde aufschrauben (siehe 2. Foto unten links und rechts).



1. Sterngriffschraube und Sterngriff mit Innengewinde entfernen



Sterngriffschraube



Sterngriff mit Innengewinde



2. Netzbügel aufklappen



3. Sterngriffschraube von oben durch die Bohrungen in Netzbügelscharnier und Netzbügel stecken. Von unten Sterngriff mit Innengewinde aufschrauben.



3. Aufbewahrung des Tores:

Zur raumsparenden Aufbewahrung des Tores zuerst die Sterngriffe an den Netzbügeln entfernen und diese einklappen. Danach die Sterngriffe wieder am Netzbügel befestigen, damit sie nicht verloren gehen (siehe Foto unten links). Nun das Handrad an der Latte so weit lösen, bis die Latte sich zusammenklappen lässt. Das Handrad wieder anziehen (siehe Foto unten rechts).



4. Bodenverankerung:

Im Bereich der beiden Bodenholme ist das Tor mit jeweils einer 25mm Bohrung, abgedeckt mit schwarzen Kunststoffkappen, versehen. Die Bohrungen dienen zur Fixierung der vorgeschriebenen Bodenverankerung des Tores. Vor der Bodenverankerung müssen die Kunststoffkappen unter Zuhilfenahme eines Schraubenziehers entfernt werden.

Zur Bodenverankerung sind, je nach Untergrund, verschiedene Systeme im Handel erhältlich (**siehe Kübler Sport -Zubehör**). Bodenverankerungen gehören nicht zum Lieferumfang des Tores. Die Verwendung des Tores ohne entsprechende Verankerung erfolgt auf eigene Gefahr.

5. Wartung, Pflege, Sicherheitshinweise, Lagerung:

Kontrollieren Sie die Schraubverbindungen regelmäßig auf ihren festen Sitz. Prüfen Sie die Komponenten auf eventuelle Beschädigungen und tauschen Sie ggf. verschlissene Teile aus.

Hinweis: Aufgrund unserer kontinuierlichen Qualitätsprüfung der Produkte können sich technische Änderungen ergeben.

Dieses Tor ist ausschließlich für Fußball konstruiert und für keine andere Verwendung. Prüfen Sie vor Benutzung dieses Produktes, ob alle Verbindungen fest angezogen sind, und prüfen Sie dies später wiederholt.



Das Tor muss jederzeit gegen Umkippen gesichert werden. Das Netz oder den Torrahmen nicht beklettern. Nicht auf die Latte setzen, da dies die Stabilität und Funktion des Scharniers beeinträchtigen kann. Es dürfen keine Anbauten/Zusätze, die die Sicherheit des Tores grundsätzlich beeinträchtigen könnten, an Teilen des Torrahmens angebracht werden (gem. DIN EN 16579).

Um Beschädigungen und Missbrauch zu verhindern, sind Tore bei Nichtgebrauch unbedingt aufrecht und gesichert zu lagern.

Zur Reinigung der Oberflächen nur Wasser, keinen Alkohol oder aggressive Chemikalien verwenden!

6. Prüfung und Instandhaltung:

- a) Eine routinemäßige Sichtprüfung sollte vor jeder Verwendung durchgeführt werden.
- b) Eine operative Prüfung sollte mindestens alle 6 Monate oder je nach Herstellerangaben oder gemäß / nach nationalen Verordnungen / Normen öfter erfolgen.
- c) Eine Hauptprüfung sollte mindestens einmal jährlich oder je nach Herstellerangaben oder gemäß / nach nationalen Verordnungen / Normen öfter erfolgen. Die Hauptprüfung sollte durch ein Prüfprotokoll entsprechend dokumentiert werden. Die nachfolgende Tabelle zeigt das Beispiel eines Prüfprotokolls.

Prüfprotokoll für Tore

	Identifikationsnummer des Tores:		Standort des Tores:	
Datum	Art der Prüfung Prüfungs-/Instandhaltungsebene oder Sonstiges	Feststellungen	Eingeleitete Maßnahmen	Geprüft von
Torgröße		Torart		
Hersteller/Lieferant		Datum der Herstellung		
Kaufdatum		Lieferanteninformation für Ersatzteile		
Datum der Prüfung/Instandhaltung/Reparatur:				
Bodenbeschaffenheit und vorherrschende Wetterbedingungen:				
Ergebnis der Prüfung (bestanden/nicht bestanden):				
Weitere erforderliche Maßnahmen:				
Erneut geprüft von:				

Die Ausführung der Hauptprüfung hat nach E.3 (Tabelle E.2) nach EN 16579 zu erfolgen.